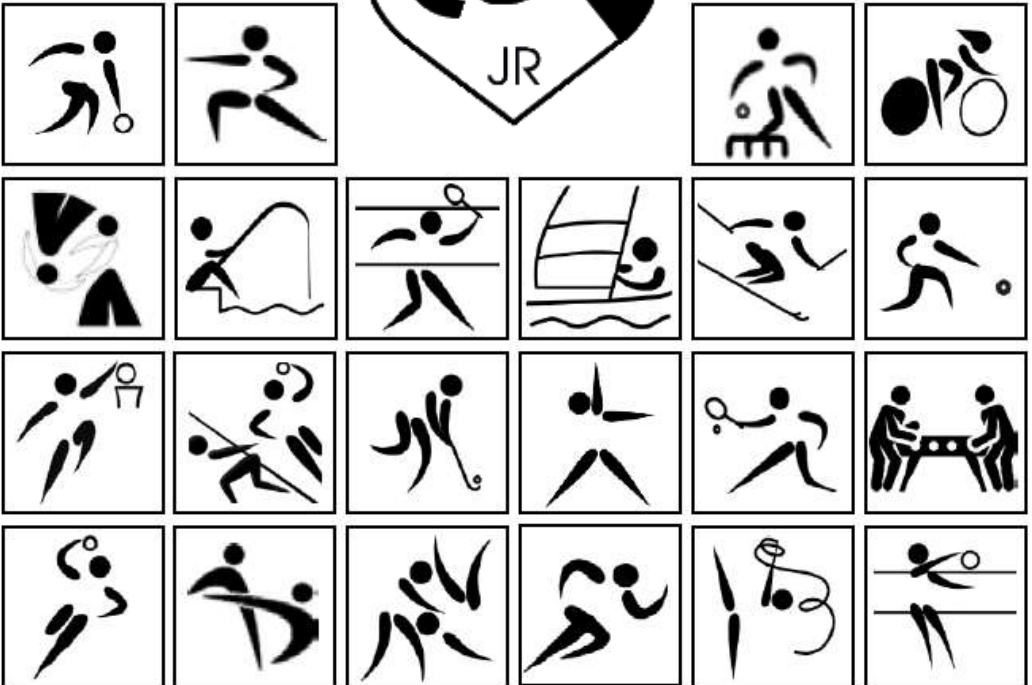


Frühjahrsausgabe 2026

Vereinszeitung

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.
Geisenfelder Straße 1 – 85053 Ingolstadt
www.esv-in.de





Überall sicher bezahlen? Kein Problem!

Informieren Sie sich jetzt
über die vielfältigen
Einsatzmöglichkeiten
und Vorteile des
Sparkassen-Girokontos.

Mehr Informationen auf
www.spk-in-ei.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt



Präsidium

Präsident:

Horst Retzer

Vizepräsident:

Anita Rott

Ursula Rasche

Erich Katschke

Alexander Angermann

Schatzmeisterin:

Angelika Gützlaß

Abteilungssprecherin:

Margit Seidl

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.

www.esv-ingolstadt.de

Geschäftsstelle:

Geisenfelder Str. 1

85053 Ingolstadt

Telefon:

0841-65313

Email:

info@esv-ingolstadt.de

Öffnungszeiten:

Mo 10.00-13.00 und 17.00-19.00

Mi 10.00-13.00

Das verflixte siebte Jahr. Oder: gehen, wenn es am schönsten ist!?

Im Sommer wird bei der Mitgliederversammlung das Präsidium neu gewählt. Neben dem Präsidentenamt werden auch die vier Beisitzenden sowie die Kassenwartin oder der Kassenwart gewählt. Für mich als Vizepräsident wird nach sieben Jahren Schluss sein – auch wenn ich noch nicht mit allen Themen durch bin.

Seit meinem Start im Präsidium 2019 ist sehr viel passiert: Kurz nach der 100-Jahrfeier des ESV mit so vielen besonderen Momenten habt ihr mich ins Präsidium gewählt. Meine Themen im Kopf: Jugendordnung und Jugendversammlungen, Prävention, neue Abteilungen, ein starker Verein in der Stadtgesellschaft. Ich hatte also viele Ideen und Vorhaben. Einiges davon konnten wir gemeinsam umsetzen, anderes ist durch äußere Umstände in den Hintergrund gerückt und noch nicht vollendet.

In unserer ersten Präsidiumsklausur im September 2019 hat das damals neu zusammengesetzte Präsidium ein gemeinsames Ziel formuliert: Wir wollen ein junger Verein mit Tradition sein. Wir wollten die Jugend fördern, unsere Sportstätten weiterentwickeln – oder perspektivisch auch in eigene Hand bekommen – und für unsere Mitglieder, egal welchen Alters, eine echte Heimat sein. Ebenso wichtig war uns eine engere Verbindung zwischen Präsidium und Abteilungen sowie zwischen den Abteilungen untereinander. An all diesen Themen – und noch vielen mehr – haben wir gearbeitet.

Impressum: Herausgeber: ESV Ingolstadt Ringsee e.V. Gestaltung: Angelika Gützlaß

Auflage: 500 Exemplare / Postversand Download unter www.esv-ingolstadt.de

Erscheinungsweise: halbjährlich



Präsidium

Auch wenn häufig etwas dazwischenkam: Ein Brand in der damaligen Gaststätte stellte uns vor große Herausforderungen. Kaum war diese Situation bewältigt, folgte die Corona-Pandemie, die unseren Vereinsalltag massiv eingeschränkt hat. Und als wir daraus langsam wieder herausgefunden hatten, wurden Turn- und Sporthallen erneut gesperrt, um Geflüchteten aus der Ukraine schnell und unbürokratisch ein Dach über dem Kopf zu geben – trotz erneuter Einschränkungen für uns dennoch eine richtige und wichtige Entscheidung. Der damals begonnene Schulhausbau neben der Paul-Wegmann-Halle deutete bereits an: Hier kommen viele Schülerinnen und Schüler. Und schon war die Stadt auf der Suche nach einem Standort für eine neue, noch immer zu planende Mehrfach-Sporthalle. Wie ihr alle wisst, folgten ein Grundstückstausch und die Rückübertragung von Sportstätten an unseren Verein mit Umbauten und Neubauten. Auch personelle Veränderungen in der Geschäftsstelle mussten wir gemeinsam angehen. Und meine Ideen von 2019? Wir haben seitdem sechs neue Abteilungen gegründet. Zuvor herrschte über fast 20 Jahre hinweg weitgehend Stillstand. Wir haben gemeinsam mit jungen Mitgliedern eine Jugendordnung erarbeitet, erste Jugendversammlungen durchgeführt, die Satzung modernisiert, uns in der Stadt neu und gut vernetzt, ein Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt entwickelt und verankert – und vieles mehr.

Was mir an der ehrenamtlichen Arbeit im Präsidium besonders gefallen hat: Jede und jeder bringt die eigenen Stärken ein. Und selbst wenn die Meinungen einmal auseinandergehen, war und ist der Umgang stets respektvoll und konstruktiv. Das ist nicht selbstverständlich und zeichnet unsere Zusammenarbeit aus. Dennoch ist im Sommer für mich Schluss: Neue Aufgaben im Beruf, sportlich begeisterte eigene Kinder – und vielleicht auch wieder mehr Zeit, selbst Sport zu machen. Trotzdem bleibe ich dem ESV weiterhin eng verbunden. Denn was ich in all der Zeit besonders geschätzt habe: Unser Verein ist weit mehr als ein Ort für Sport. Er ist ein Ort gelebter Demokratie – mit Wahlen, Mitbestimmung und gemeinsamer Verantwortung. Gerade deshalb ist es mir zum Abschluss meiner Tätigkeit ein wichtiges Anliegen, unsere Satzung in diesem Sinne weiter zu stärken und unsere demokratischen Grundlagen zu sichern. Dazu werden wir bei der kommenden Mitgliederversammlung im Juni einen weiteren Schritt gehen.

Beteiligt euch, bringt euch ein und macht mit, egal auf welcher Ebene! Es bewirkt etwas. Mit euch selbst und mit dem Verein.

Ich danke allen, die mich in den vergangenen sieben Jahren begleitet, unterstützt und inspiriert haben.

Ein besonderer Dank gilt meinen Kolleginnen und Kollegen im Präsidium – es war eine schöne Zeit. Ja, ich werde sie vermissen, besonders die Vorweihnachts-Sitzung!

Euer Vizepräsident Alexander Angermann



Mitglieder Versammlung

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
am Freitag, 19.Juni 2026 um 18.30
in der Tanzsporthalle,
Geisenfelderstr. 1, 85053 Ingolstadt

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigten
2. Bericht des Präsidiums
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Satzungsänderung
5. Wahl eines Wahlausschusses
6. Entlastung des Präsidiums
7. Neuwahl des Präsidiums
8. Neuwahl der Kassenprüfer
9. Anträge und Wünsche
10. Mitgliederehrung

(stimmberechtigt sind Vereinsmitglieder gem. Satzung§ 11 Abs. 7 und 9)

Anträge zur Tagesordnung müssen gem. § 11 Abs.6 mindestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim Präsidium schriftlich eingereicht werden.

Das Präsidium



Abteilungen

Aikido

Heiko Körtzel

aikido@esv-ingolstadt.de

Angeln

Alfred Bock

angeln@esv-ingolstadt.de

Badminton

Sriram Akkapeddi

badminton@esv-ingolstadt.de

Basketball

Josef Orschulik

basketball@esv-ingolstadt.de

Faustball

Karl Schweiger

faustball@esv-ingolstadt.de

Floorball

Leon Schneider

floorball@esv-ingolstadt.de

Handball Gemeinschaft

Joachim Murgg

vorstand@hgingolstadt.de

JiuJitsu

Marcus Andris

jiujitsu@esv-ingolstadt.de

Judo

Matthias Werner

judo@esv-ingolstadt.de

Karate

Hans Zellner

karate@esv-ingolstadt.de

Kegeln Bavaria

Hans Zehetbauer

kegeln-bavaria@esv-ingolstadt.de

Kegeln ESV

Wilhelm Schotterer

kegeln-esv@esv-ingolstadt.de

Roundnet

Nico Angermaier

roundnet@esv-ingolstadt.de

Segeln

Stephan Bachman

segeln@esv-ingolstadt.de

Ski & Bergsport

Johannes Wippert

ski@esv-ingolstadt.de

Stockschützen

Werner Müller

stockschuetzen@esv-ingolstadt.de

Tanzsport

Tobias Schwarz

tanzen@esv-ingolstadt.de

Tennis

Michael Weingartner

tennis@esv-ingolstadt.de

Tischfußball

Matthias Wollitzer

tischfußball@esv-ingolstadt.de

Triathlon

Tobias Freudenberger

triathlon@esv-ingolstadt.de

Turnen

Angelika Gützlaff

turnen@esv-ingolstadt.de

Volleyball

Jessica Guttowsky

volleyball@esv-ingolstadt.de



Basketball



Da ist ganz schön viel los!

Die Basketballabteilung blickt auf eine ereignisreiche Saison 2025/2026 zurück. Insgesamt gingen sechs Mannschaften an den Start. Trotz einiger Herausforderungen gab es viele positive Entwicklungen, besonders im Jugendbereich, die optimistisch in die Zukunft blicken lassen.

Die Herrenmannschaft erlebte eine Saison mit Höhen und Tiefen. Nach einigen schwierigen Phasen gelang es dem Team jedoch, sich zu stabilisieren und wichtige Spiele zu gewinnen. Am Ende stand der verdiente Klassenerhalt, der den Einsatz und Kampfgeist der Mannschaft widerspiegelt.



Die U18-Mannschaft musste im Laufe der Saison leider aus dem Spielbetrieb zurückgezogen werden. Verschiedene organisatorische und personelle Gründe machten eine Fortführung der Saison unmöglich. Der Verein arbeitet jedoch daran, diese Altersklasse künftig wieder stabil aufzubauen.

Die U16 zeigte in dieser Saison eine starke Leistung. Mit großem Einsatz und kontinuierlicher Entwicklung konnte das Team ein sehr gutes Ergebnis erzielen und sich in der Liga respektabel behaupten.



Basketball



Für die U14 verlief die Saison sportlich schwieriger. Aufgrund organisatorischer Probleme und wechselnder Kaderverfügbarkeit spiegelte die Tabellenplatzierung nicht vollständig das eigentliche Potenzial der Mannschaft wider.

Ein echtes Highlight der Saison war die U12-Mannschaft. Das Team dominierte seine Liga eindrucksvoll und konnte alle Spiele für sich entscheiden. Mit großem Teamgeist, Spielfreude und Engagement räumte die Mannschaft in ihrer Liga regelrecht auf und sorgte für viele begeisternde Momente.

Auch die U10, die in dieser Saison erstmals offiziell gemeldet wurde, entwickelte sich sehr positiv. Für viele Spieler war es die erste Erfahrung im Ligabetrieb, und das Team zeigte von Spiel zu Spiel große Fortschritte. Der Grundstein für die Zukunft der Abteilung wurde hier erfolgreich gelegt.

Wenn dich das ein wenig inspiriert, hat komm doch gerne mal zum Probetraining vorbei.

Wir freuen uns auf euch.





Faustball



Das vergangene Jahr war für unsere Abteilung in sportlicher Hinsicht ganz erfolgreich. Wir waren in München, in Freising und in Eibach bei Nürnberg auf den Rasenplätzen, in Regensburg und Dorfen in der Halle. Bei allen Turnieren belegten wir beachtenswerte Plätze. Niemals Letzte und auch niemals Erste. In Eibach im Sommer konnten wir sogar eine Bundesligamannschaft bezwingen. Das war schon ein Highlight. Sonst waren es Platzierungen im Mittelfeld. Es zeigt, dass wir als reine Freizeitmannschaft mit Ligamannschaften noch mithalten können. Grund dafür ist unser konsequentes Training zweimal die Woche in unserer alten Halle.

Wir müssen uns mit den Gegebenheiten in der Halle abfinden, da es momentan keine andere Lösung gibt, auch damit, dass wir draußen kein vernünftiges Training durchführen konnten und können, da diese sog. Grünfläche nicht bespielbar auf Grund der Unebenheiten war. Aber das ist ja bekannt.

Für 2026 warten wir auf die Einladungen und dann werden wir ja sehen wohin der Weg uns führt. Für die Zukunft hoffen wir auf den Bau der neuen Schulhalle und auf den Sportplatz. Unser Ziel wäre es, dort Trainingszeiten zu bekommen. Vielleicht ließen sich dann auch neue Mitglieder gewinnen, wenn die Trainingsmöglichkeiten optimiert werden können.

Ausgezeichnete Qualität!

WORLD BEER AWARDS GERMANY GOLD

JÄHRlich PRÄMIERT DLG
www.dlg.org

Preis für langjährige Produktqualität

Seit über 140 Jahren stehen wir für bayerische Braukunst und Bierspezialitäten von feinsten Qualität!

Das wird jährlich ausgezeichnet und macht uns sehr stolz!

GEPRÜFTE QUALITÄT 2020 DLG
DLG.INFO

Prost!

HERRNBRAU
HEFE WEIßBIER Hell
HEFE WEIßBIER Dunkel

HERRNBRAU
Bier Spezialitäten

www.herrnbräu.de



Floorball



Mit Rückenwind ins Saisonfinale – Zwischenstand der Ducks 2025/2026

Die Floorball-Abteilung des ESV Ingolstadt kann auch in dieser Saison auf eine äußerst positive Entwicklung zurückblicken. Nach einer bereits erfolgreichen Spielzeit 2024/2025 zeigt sich die Abteilung auch 2025/2026 bestens aufgestellt – sportlich wie strukturell. Insbesondere die kontinuierliche Förderung junger Talente, der Ausbau des Spielbetriebs und die wachsende Präsenz in der Region tragen maßgeblich dazu bei, dass die Ducks weiter an Profil gewinnen.

Herren stabil in der 2. Bundesliga

Unsere Herrenmannschaft hat in der laufenden Saison einen wichtigen Schritt nach vorne gemacht: Mit einer starken Teamleistung und deutlicher spielerischer Weiterentwicklung steht die Mannschaft aktuell auf Platz 7 der 2. Bundesliga – ein Ergebnis, das den positiven Trend der vergangenen Monate unterstreicht.

Der eingeschlagene Weg, gezielt auf junge Spieler zu setzen und die interne Entwicklungsarbeit zu fördern, zeigt klar Wirkung. Die Mannschaft präsentiert sich gefestigt, variabel und selbstbewusst, was sich sowohl in den Ergebnissen als auch in der steigenden Trainingsqualität widerspiegelt.

Jugend im Saisonendspurt

Auch im Nachwuchsbereich steht die Abteilung vor einem spannenden Abschluss. Alle Jugendteams befinden sich derzeit im Saisonendspurt – und haben bereits jetzt beachtliche Fortschritte gezeigt. Auf sämtlichen Ebenen ist eine beeindruckende Dynamik zu erkennen: Trainingsbeteiligung, Leistungsbereitschaft und Teamspirit entwickeln sich konstant nach oben.

Besonders erfreulich ist der weiter ausgebaut Großfeldspielbetrieb, an dem inzwischen U13, U15 und U17 teilnehmen. Damit wächst nicht nur die sportliche Qualität, sondern auch die Breite der Jugendabteilung spürbar weiter.



Floorball



Zwei Großereignisse in Ingolstadt

Ein herausragendes Highlight der Saison stellen die zwei großen Turniere dar, die der ESV nach Ingolstadt holen konnte – ein starkes Zeichen der wachsenden Bedeutung der Abteilung im deutschen Floorball:

U15 Kleinfeld Deutsche Meisterschaft – letztes Mai-Wochenende

U17 Junioren Trophy – erstes Juni-Wochenende

Damit werden gleich zwei nationale Top-Veranstaltungen in der Paul-Wegmann-Halle ausgetragen. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren, und die Vorfreude ist in allen Bereichen spürbar. Besonders für unsere U15 (Bild folgend), welche als Gastgeber qualifiziert ist, ist das Turnier das Highlight des Jahres.





HC Donau/Paar



Gemischte Bilanz nach schwieriger Saison

Die Saison 2025/26 des HC Donau/Paar – ein Zusammenschluss der Handballabteilung der MBB SG Manching und der ehemaligen HG Ingolstadt – hatte viele Facetten.

Damen 1

Während man letztes Jahr noch in der Relegation um den Aufstieg in die Regionalliga kämpfte, wurde dieses Jahr im letzten Spieltag der Saison der Abstieg in die Bezirksoberliga besiegelt. Die Mannschaft wurde zu Beginn der Saison durch einen großen personellen Umbruch durchgerüttelt. Sowohl der Trainer als auch viele Leistungsträger verließen die Mannschaft. Nur durch Unterstützung der 2. Mannschaft konnte ein neues Team geformt werden. Trotz der Umstände zeigte das Team vor allem in der heimischen Halle, wozu es fähig ist. Hohe Siege, wie dem 34:28 gegen den TSV Simbach oder einem souveränen 36:28 gegen Forst United II unterstrichen die offensive Durchschlagskraft des Teams. Doch die fehlende Konstanz und die Auswärtsschwäche gerade in Hallen, in denen mit Harz gespielt werden darf, kosteten am Ende den ersehnten Klassenerhalt.

Damen 2

Bei der ebenfalls neu geformten 2. Mannschaft schien der Knoten erst in der 2. Saisonhälfte geplatzt zu sein. Dann aber so richtig. Von den insgesamt acht Siegen wurden sieben in den letzten acht Spielen erzielt. Mit diesem Lauf und dem damit verbundenen 7. Tabellenplatz sicherte man sich den Klassenerhalt in der Bezirksliga.

Herren

Die Herrenmannschaften des HC Donau/Paar traten in der Bezirksklasse Altbayern an und zeigten eine insgesamt äußerst stabile Saison. Doch auch hier brauchte die Mannschaft etwas, um in die neue Saison zu finden. Nachdem die ersten drei Spiele verloren gingen, folgten die Siege, die am Ende einen verdienten 2. Tabellenplatz stehen ließen.

Kinder- & Jugendbereich

Bei den Nachwuchsmannschaften sticht vor allem die männliche B-Jugend mit der Meisterschaft in der Bezirksliga Staffel Mitte 1 raus. Mit nur einer Niederlage stehen sie am Ende der Saison völlig verdient an der Tabellenspitze und haben allen Grund zu feiern.

Die weibliche C-Jugend beendet ihre Saison auf dem 3. Tabellenplatz der Bezirksliga Staffel Mitte 2 und kann mit einigen sehr deutlichen Siegen durchwegs zufrieden sein. In den Mini- und E-Jugendmannschaften steht der Spaß am Spiel im Vordergrund. Mit viel Begeisterung lernen die Kinder die Grundlagen des Handballs – und sorgen bei Turnieren regelmäßig für gute Stimmung auf und neben dem Feld.

Die große Beteiligung zeigt: Handball hat in der Region weiterhin großen Zulauf.



JiuJitsu



Brazilian Jiu-Jitsu beim ESV Ingolstadt-Ringsee e.V. – international, engagiert und im Aufschwung

Die Abteilung Brazilian Jiu-Jitsu (BJJ) des ESV Ingolstadt-Ringsee e.V. entwickelt sich weiterhin sehr positiv. Mittlerweile zählen wir über 80 Mitglieder, und das Wachstum hält an. Besonders hervorzuheben ist die internationale Zusammensetzung unserer Trainingsgruppe: Neben Sportlerinnen und Sportlern aus Deutschland trainieren bei uns auch Mitglieder aus Ägypten, Irland, den USA, der Türkei, der Ukraine, Polen, Jordanien, Österreich, der Schweiz, Bosnien, Spanien, Bulgarien und weiteren Ländern. Diese kulturelle Vielfalt bereichert nicht nur das Training, sondern prägt auch das offene, respektvolle Miteinander innerhalb der Abteilung.

Unser Trainingsangebot ist breit gefächert und richtet sich an unterschiedliche Altersgruppen und Lebenssituationen. Aktuell bieten wir **zwei Erwachsenentrainings, eine Kindertrainingseinheit sowie ein Familientraining** an. Zusätzlich wurde eine **neue Morgentrainingseinheit am Donnerstag um 5:00 Uhr** eingeführt. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Frühaufsteher und Berufstätige mit unregelmäßigen Arbeitszeiten und wird bereits gut angenommen.

Ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeitsarbeit ist der **regelmäßige Austausch mit der DJK Eichstätt**. Gemeinsame Trainingseinheiten ermöglichen neue sportliche Impulse, fördern den technischen Fortschritt und stärken den Zusammenhalt über Vereinsgrenzen hinweg.

Auch auf Wettkampfebene war unsere Abteilung aktiv: **Im Oktober und im März** nahmen mehrere Mitglieder am **Grappling Industries Turnier in Nürnberg** teil. Dabei konnten wertvolle Wettkampferfahrungen gesammelt werden, die nun wieder in das Training einfließen und der gesamten Trainingsgruppe zugutekommen.

In den vergangenen sechs Monaten konnten **drei Mitglieder den blauen Gürtel** und **zwei den lila Gürtel** erlangen (BJJ-Gürtel Weiß → Blau → Lila → Braun → Schwarz). ein sichtbares Zeichen des kontinuierlichen Lernens und Engagements.

Unser **Dojo wird inzwischen jede Nacht von einem Saug- und Wischroboter gereinigt**, sodass wir täglich in einer sauberen und gepflegten Umgebung trainieren können.

Die Abteilung Brazilian Jiu-Jitsu blickt motiviert in die Zukunft und freut sich weiterhin über reges Interesse und neue Gesichter auf der Matte. .





Judo



Übernachtungsparty & Safari-Abenteuer

Das bisherige Highlight für unseren Nachwuchs war die diesjährige **Judonacht**. Direkt nach dem Freitagstraining verwandelte sich die Dojo-Matte in ein Matratzenlager. Bevor es in die Schlafsäcke ging, stärkten sich alle Kids gemeinsam bei einer großen Ladung Pizza und einem spannenden Filmabend. Doch langes Ausschlafen war nicht angesagt! Nach einem gemeinsamen Frühstück startete die **Judosafari**. In fünf Disziplinen gaben die Kinder alles, um fleißig Punkte für die begehrten Aufnäher zu sammeln. Ob Laufen, Springen, Werfen, Budo oder Geschick: Die Kids bewiesen echtes Talent! Ein riesiges Dankeschön an alle Betreuer, die dieses Erlebnis möglich gemacht haben!



U18 auf Landesebene

Drei unserer U18-Kämpfer gingen bei der Oberbayerischen Meisterschaft an den Start und zeigten eine starke Performance: Mit einem hervorragenden dritten Platz und zwei fünften Plätzen sicherten sich alle drei das Ticket für die Bayerische Meisterschaft!

Krankheitsbedingt konnten leider nur zwei Athleten antreten. Trotz großem Kampfgeist und vollem Einsatz reichte es auf bayerischer Ebene dieses Mal zwar nicht für eine Platzierung. Der Auftritt war dennoch ein Gewinn: Erfahrung ist bekanntlich der beste Lehrmeister!

Großevent im Anmarsch: Der Bayernpokal kommt nach Ingolstadt!

Am **25. und 26. Juli** steht ein echtes Mammutprojekt an: Wir richten den **Rene de Smet / Bayernpokal** aus!

Nach elf Jahren kehrt dieses prestigeträchtige Turnier der bayerischen Bezirke wieder zurück in die **Paul-Wegmann-Halle**. Euch erwartet Spitzensport mit ca. 300 Sportlern auf der Matte. Wir rechnen mit einer vollen Halle und zahlreichen Zuschauern. Unser Organisationsteam arbeitet bereits auf Hochtouren, unter anderem an den Bereichen Aufbau, Werbung und natürlich einer ordentlichen Verpflegung. Ein Event dieser Größe lebt vom Mitmachen. Wir freuen uns über jeden, der uns an diesem Wochenende unterstützt. Sei es beim Mattenaufbau, beim Kuchenverkauf oder einfach durch lautstarkes Anfeuern vom Mattenrand!



Karate



Kyokushinkai Karate – Rückblick 2025/2026

Kyokushinkai Karate – der von Sosai Masutatsu Oyama begründete Vollkontakt-Kampfsport – steht für Härte, Disziplin und Charakter. Unser Dojo hatte in diesem Jahr gleich mehrfach Grund zum Feiern.

Sommercamp Karskron

Im Sommercamp Karskron bewies **Sensei René Perzlmaier** eindrucksvoll, was jahrelanges konsequentes Training bedeutet: Er bestand seine Prüfung zum **4. Dan** mit Bravour. Auch **Andreas Wizke** durfte sich über einen Erfolg freuen – er legte erfolgreich seinen **2. Kyu** ab.

Wintercamp 2026

Das Wintercamp 2026 wurde zum absoluten Höhepunkt des Jahres. Gleich eine ganze Reihe unserer Mitglieder trat zur Prüfung an – und alle bestanden.

Sensei **Hans Zellner** erlangte den **4. Dan**, **Alexandra Zellner** bestand den **3. Dan** und trägt damit nun ebenfalls den Titel Sensei. Herzlichen Glückwunsch!

Weitere Prüfungserfolge:

Grad	Name
2. Dan – Senpai	Sebastian Bayer
2. Dan – Senpai	Gregor Quass
1. Dan – Senpai	Prof. Dr. Stefan Schneider
1. Dan – Senpai	Klaus Zellner (Dojo Arrach)
1. Dan – Senpai	Zeljko Milovanovic
2. Kyu	Daniela Mayr
3. Kyu	Monika Plötz, Erwin Kramer
7. Kyu	Danny Plötz, Savellios Stafaridis

Mehr als Sport

Was unsere Sparte ausmacht, geht weit über das Tatami hinaus. Ob beim gemeinsamen Grillen nach dem Training, den ausgelassenen Stunden in den Camps oder dem gegenseitigen Anfeuern bei den Prüfungen – bei uns ist Karate Familiensache. Groß und Klein, Anfänger und Schwarzgurt: Alle ziehen an einem Strang. Genau dieses Miteinander ist es, das unsere Gemeinschaft so besonders macht und immer wieder neue Kräfte freisetzt – auch wenn der Körper längst an seine Grenzen gestoßen ist.



Kegeln Bavaria



Saison 2025/2026

Wir befinden uns derzeit im Endspurt der Saison. Die 1. Mannschaft liegt derzeit auf einem tollen 1. Platz vor der SG Edelshausen und hat bei einem Erfolg gegen Aichach im letzten Spiel der Runde die Chance Meister zu werden. Alle anderen Teams liegen in ihren Ligen im Mittelfeld der Tabelle.

Hier die derzeitigen Platzierungen zum Redaktionsschluss:

Kreisklasse A Nord 2, ESV Bavaria G1, 1. Platz, 22:2 Punkte, 2003 Holz, 59,0 MP

Kreisklasse A Nord 3, ESV Bavaria G2, 5. Platz, 12:14 Punkte, 1961 Holz, 35,5 MP

Kreisliga Nord, ESV Bavaria G3, 4. Platz, 11:19 Punkte, 1830 Holz, 36,0 MP

Gesellschaftliches

Am 06.11.25 fand unser **Kirchweihkegeln** mit insgesamt 18 Teilnehmern statt. Die vier schwersten Enten gingen an Stephan Frank mit 33 Kegel, Alfred Bürkl mit 32 und Jürgen und Harald Müller mit 30 bzw. 29 Kegel. Alle hatten viel Spaß beim Spiel und am hausgemachten Buffet ging auch keiner leer aus!

Unsere **Weihnachtsfeier** am 18.12.25 stand im Zeichen besinnlicher aber auch lustiger Texte, die unsere Mitglieder in trauter Runde zum Besten gaben. Schön, dass es wieder gelungen ist in dieser unruhigen Zeit, zusammenzukommen und vertraute Gespräche zu führen. Dank an alle, die uns mit vielen mitgebrachten Kleinigkeiten den Abend zusätzlich versüßten!

Am unsinnigen Donnerstag fand unser traditionelles **Faschingskegeln** statt. Dieses Mal nicht um den Gründungstag Bavaria's zu feiern, sondern um mit Spaß und guter Laune bei Spielen die Kugel rollen zu lassen. Alle waren maskiert und die Freude unseres gezogenen „Frauenteams“ (5 Frauen und 3 Männer) war besonders groß! Das reine „Männerteam“ hatte keine Chance beim abschließenden 11er Spiel. Die Männer kamen nicht über 33 hinaus, die Frauen siegten bei beiden Durchgängen ohne ein einziges Mal zu löschen! Das wird noch lange nachhallen...Ein toller Abend ging spät zu Ende!

50 Jahre Bavaria Kegeln

Am Donnerstag, 26.02.2026, war es soweit, wir wurden **50 Jahre** alt! Ein halbes Jahrhundert Bavaria Sportkegeln, eine Marke an die wir bei der Gründung am unsinnigen Donnerstag 1976 nicht wirklich gedacht hatten.

Abteilungsvorstand Hans Zehetbauer ließ in ausführlicher Weise die 50 jährige Geschichte des Kegelklubs Bavaria Ingolstadt Revue passieren. Er erinnerte an die Anfangszeit auf den Bahnen 1 und 2 im Gasthof Stangl Rothenturm, in der die 1. Männermannschaft insgesamt sieben Mal in Folge aufgestiegen war.

Durch den steten Zulauf an Neukeglern war der Klub gezwungen sich im Laufe der Zeit Gedanken über eine Neuorientierung zu machen.



Kegeln Bavaria



Im Mai 1983 ergab sich bei Verhandlungen mit dem Präsidium des ESV die Möglichkeit vier Bahnen donnerstags zu belegen. Diese Entscheidung war wegweisend und nachhaltig für den Klub!

Mit anfangs vier Bahnen und später sechs Bahnen auf technischer Höhe war es dem Klub möglich sich zu entwickeln und über zwei Jahrzehnte in der Jugendarbeit und im Frauenbereich Geschichte zu schreiben.

Höhepunkte waren dabei die deutsche Meisterschaft der B-Jugend des Sportkeglervereins Ingolstadt mit den Bavaria-Spielern Andreas Amon (363 Holz), Joe Baur (370 Holz), Stefan Faber (396 Holz) und Wolfgang Zech (412 Holz), die 1993 mit 1541 Holz den 1. Platz erreichten!

Gleichzeitig erzielte Tina Zech im Einzel in der B-Jugend weiblich den 3. Rang bei den Deutschen Meisterschaften mit insgesamt 772 Holz, ihr Bruder Wolfgang mit 768 Holz den 5. Rang nach seinem Bayerischen Meistertitel. Bereits nach sieben Jahren Arbeit im Jugendbereich konnten wir diese Erfolge feiern.

In den folgenden Jahren konnten wir viele Stockerlplätze bei den Einzelmeisterschaften auf Vereins- (52x), Kreis- (32x) und Bezirksebene (15x) und bei den Bayerischen Meisterschaften (7x) erringen. Stellvertretend nenne ich gerne mit Stolz die Namen, welche die höchsten Platzierungen für Bavaria erreichten:

Wolfgang Zech (2x Bayerischer Meister)

Andreas Amon (Bayerischer Meister)

Günther Guist (Bayer. Vizemeister)

Joe Baur (Bayer. Vizemeister)

Tina Zech (3. Platz DM)

Kummer Raphaela (3. Platz BM)

Simone Zehetbauer (3. Platz BM A-Jugend)

Gut 20 Jahre lang waren wir in Bayern mit führend in der Jugendarbeit. Was für eine wunderbare, erfolgreiche Zeit!

Bei den Frauen gelang uns im Jahr 2013 der Sieg bei den Bayerischen Meisterschaften im Kreisklassenpokal! In einem Herzschlagfinale gelang es Birgit Schmidtner (398 Holz), Simone Zehetbauer (403 Holz), Andrea Donat (407 Holz) und Astrid Zehetbauer (445 Holz) mit 1653 Holz den Pokal nach Hause zu bringen. Der Sieg konnte gegen den Baiersdorfer SV nur durch das bessere Abräumergebnis errungen werden. Den Ersten und den Vierten trennten lediglich 3 Holz!



Kegeln Bavaria



Unser Zusammenhalt und die immerwährende Leidenschaft für unseren schönen Sport werden uns weiter tragen!

Mit der Verleihung einer Ehrenurkunde für die drei letzten aktiven Gründungsmitglieder Josef Bauer, Hans und Walter Zehetbauer (Bild von links) wurde der offizielle Teil des Abends beschlossen. Über die bisherigen 50 Jahre und die Zukunft unserer Kegelabteilung haben wir uns noch rege unterhalten.



Elektroinstallationen in Um- und Neubauten
Telefonanlagen
Antennen und SAT-Anlagen
Brandmeldeanlagen
Photovoltaik, Batteriespeicher, HEMS
Blitz- und Überspannungsschutz
EDV - Netzwerke
smart home

Robert-Bosch-Str. 7
85053 Ingolstadt

Tel.: 0841/9 66 33-0
Fax : 0841/9 66 33-22

Mail: info@sds-et.de



Kegeln ESV



Unsere Mannschaft ist nach dem Aufstieg in der Bezirksliga gut angekommen und spielte in der Meisterrunde um den Aufstieg in die Bezirksoberliga. Zum Abschluss der Saison 2025/2026 wurden wir Vizemeister und freuen uns auf die nächste Saison.

Unsere besten Kegler in dieser Saison sind
Mario Rödiger mit einem Schnitt von 537 Holz und
Constanze Katschke mit einem Schnitt von 494 Holz!



Unser alljährliches Faschingskegeln stand unter dem Motto „Räuber und Banditen“. Alle Kegler kamen toll verkleidet und wir hatten viel Spaß beim „Gaudi-Kegeln“. Für Essen und Trinken haben wir selbst gesorgt und so entstand ein tolles Büffet! Wir wünschen allen Keglern und Keglerinnen weiterhin „Gut Holz“



Roundnet



Am 21. und 22. März 2026 richteten die Ingolstadt Hornets ihr mittlerweile drittes Hornets Hallenturnier in der Paul-Wegmann-Halle aus und konnten dabei erneut ein rundum gelungenes Event auf die Beine stellen. Insgesamt 39 Teams aus ganz Deutschland und sogar aus Österreich fanden den Weg nach Ingolstadt und sorgten an beiden Tagen für zahlreiche spannende Matches.

Auch wenn die eigenen Teams der Hornets dieses Mal nicht auf dem Podium landeten, stand vor allem eines im Mittelpunkt: die Begeisterung für den Sport. Viele enge Spiele und intensive Ballwechsel prägten das Turniergeschehen und boten sowohl den Teilnehmenden als auch den Zuschauenden beste Unterhaltung.

Ein besonderer Dank gilt der gesamten Roundnet-Abteilung, die mit großem Engagement zum Gelingen des Turniers beitrug. Von selbstgebackenen Kuchen und Snacks bis hin zur Vorbereitung großer Mengen an Mittagessen am Freitagabend – die Versorgung der Teams war bestens organisiert und wurde vielfach gelobt.

Die freundschaftliche und hilfsbereite Atmosphäre, die die Roundnet-Community auszeichnet, war während des gesamten Wochenendes spürbar. Selbst nach der Siegerehrung packten viele angereiste Teams noch mit an und unterstützten beim Abbau – ein starkes Zeichen für den besonderen Zusammenhalt in diesem Sport.

Das durchweg positive Feedback der Teilnehmenden bestätigt: Das Hornets Hallenturnier war auch in seiner dritten Auflage wieder ein voller Erfolg..





Segeln



ESV Segeln startet stark in die Saison

Offener Verein, große Erfolge und viele Termine in 2026

Die Segelabteilung des ESV Ingolstadt startet mit viel Rückenwind in die neue Saison. In den Donauauen hat sich in den vergangenen Jahren eine lebendige Gemeinschaft entwickelt, in der Anfänger, Familien und ambitionierte Regattasegler gleichermaßen willkommen sind. Wer Segeln einfach einmal ausprobieren möchte, hat dazu regelmäßig Gelegenheit: Jeden Dienstag ab 16 Uhr treffen sich Mitglieder und Gäste zum freien Segeln. Interessierte können ganz unkompliziert vorbeikommen, die Boote kennenlernen, das Vereinsheim besichtigen und natürlich selbst aufs Wasser gehen.



Auch sportlich sorgten die ESV-Segler zuletzt für Aufsehen. Bei der vergangenen Stadtmeisterschaft räumte der Verein komplett ab: Die Segler des ESV dominierten die Einzelwertung und belegten sämtliche vorderen Plätze. Erneut sicherte sich Thomas Scheibler den Titel des Stadtmeisters. Ernst Rohrhuber mit Vorschoterin Thea folgte ihm knapp dahinter auf dem zweiten Platz. Für eine besondere Überraschung sorgte der gerade einmal neunjährige Anemos Pashias, der sensationell den dritten Rang erreichte. Die Podiumsplätze gingen allesamt an den ESV Ingolstadt, während die Segler der anderen Vereine die hinteren Ränge belegten. Auf diesen Erfolg ist die Abteilung besonders stolz. Umso größer ist die Freude darüber, dass die Stadtmeisterschaft in diesem Jahr auf dem eigenen Gewässer in den Donauauen ausgetragen wird. Seglerinnen und Segler aus der ganzen Region sind eingeladen, sich dort zu messen.

Der erste große Termin der Saison ist das Ansegeln am Sonntag, 26. April 2026, um 11 Uhr beim ESV. Wenige Wochen später folgt ein sportlicher Höhepunkt: Am Sonntag, 17. Mai 2026, ebenfalls um 11 Uhr, richtet der Verein die Stadtmeisterschaft im Segeln aus.



Segeln



Neben dem Sport lebt der Verein vor allem von seinem starken Gemeinschaftsgefühl. Viele Mitglieder packen mit an – sei es beim Stegsetzen im Frühjahr, bei Arbeiten am Gelände oder bei Veranstaltungen. Ein schönes Beispiel dafür war die Weihnachtsfeier im Segelheim: Einige Mitglieder kochten ein hervorragendes Gulasch, dazu gab es selbstgemachte Nachspeisen wie Elkes berühmte Zimtschnecken, veganen Kuchen und Tiramisu. Fast alles wurde bis auf den letzten Rest verputzt, und der Abend dauerte deutlich länger als geplant.

Das Vereinsgelände in den Donauauen ist dabei nicht nur für Segler attraktiv. Auch Stand-Up-Paddler, Kanufahrer und andere Wassersportler schätzen den naturnahen Standort, an dem der Verein großen Wert auf Naturschutz legt.

Weitere Informationen und Termine gibt es auf Instagram (@segeln_donauauen) oder unter <https://segeln.esv-ingolstadt.de>. Neue Interessierte sind jederzeit willkommen.





Ski und Bergsport



Wintersaison 2025/26

Die Wintersaison 2025/26 beim ESV Ingolstadt Ski-Team hatte auch dieses Jahr wieder einiges zu bieten. Bereits im Dezember starteten wir mit mehreren ereignisreichen Trainingswochenenden in die Saison. Bei teils herausfordernden Bedingungen konnten wir nicht nur an unserer Technik feilen, sondern auch als Team weiter zusammenwachsen.



Ein echtes Highlight folgte dann im Januar: unsere jährliche Skifahrt ins Ahrntal. Diese Woche war für viele wieder das absolute Saison-Highlight. Bei meist traumhaften Bedingungen konnten wir intensiv trainieren, neue Techniken erlernen und unser Können deutlich verbessern. Gleichzeitig blieb genug Zeit für gemeinsame Aktivitäten, viel Lachen und unvergessliche Momente. Ein großer Dank geht dabei auch an unsere engagierten Skilehrerinnen und Skilehrer, die uns nicht nur auf der Piste viel beigebracht haben, sondern auch abseits davon für eine richtig gute Stimmung gesorgt haben





Ski und Bergsport



Ein weiterer spannender Aspekt dieser Saison ist die Ausbildung neuer Skilehrerinnen und Skilehrer.

Einige aus unserem Team haben sich dieses Jahr entschieden, die Grundstufe der Skilehrerausbildung zu absolvieren. Dabei wurden wir im Vorfeld auch gut vorbereitet – unter anderem durch Kai und Stefan, die uns dabei unterstützt haben.

Die Ausbildung zur Grundstufe war eine besonders spannende und lehrreiche Zeit. Neben vielen neuen technischen Fähigkeiten auf Ski standen vor allem gemeinsames Lernen, Motivation und jede Menge Spaß im Mittelpunkt.

Bereits während der verschiedenen Trainingswochenenden wurde schnell klar, dass diese Ausbildung weit mehr ist als nur Techniktraining. Die Wochenenden boten die Möglichkeit, intensiv an der eigenen Fahrtechnik zu arbeiten, wertvolle Tipps von den Ausbildern zu erhalten und gleichzeitig viele neue Menschen kennenzulernen.

Die Gruppen waren sehr harmonisch, motiviert und unterstützten sich gegenseitig. Ein großer Teil der Ausbildung bestand darin, das Skifahren aus einer neuen Perspektive zu betrachten. Viele Teilnehmer fahren schon seit Jahren Ski, doch während der Ausbildung wurden die Grundlagen noch einmal ganz neu vermittelt. Dadurch entwickelte sich ein besseres Verständnis für Technik, Bewegungsabläufe und die Methodik des Unterrichtens.

Besonders spannend war dabei die Frage: Wie bringt man anderen Menschen Skifahren bei?

Die Ausbildung zeigte Schritt für Schritt, wie man sowohl Kindern als auch erwachsenen Anfängern die ersten Schwünge auf Ski verständlich und sicher vermitteln kann. Dabei lernten die Teilnehmer nicht nur technische Inhalte, sondern auch pädagogische Aspekte – zum Beispiel, wie man Übungen verständlich erklärt, motiviert und auf unterschiedliche Lernniveaus eingeht.

Die Stimmung in den Gruppen war durchweg positiv: Alle Teilnehmer waren ambitioniert, motiviert und hatten ein gemeinsames Ziel – den Grundstufen-Schein zu bestehen.

Durch das regelmäßige Durchmischen der Gruppen konnte man immer wieder neue Leute kennenlernen und voneinander lernen.

Mit dem bestandenen Schein eröffnet sich nun eine neue Perspektive: Die Möglichkeit, anderen Menschen das Skifahren näherzubringen und ihnen unvergessliche Erlebnisse zu ermöglichen.

Umso schöner ist es, dass sich immer mehr aus unserem ESV-Ski Team für diesen Weg begeistern und Verantwortung auf der Piste übernehmen wollen.



Ski und Bergsport



Wer mehr über unser Ski Team, aktuelle Termine und Einblicke in unser Vereinsleben erfahren möchte, sollte unbedingt einen Blick auf unsere Homepage werfen. Dort findet man alle wichtigen Infos, Berichte und Ankündigungen rund um unsere Aktivitäten.

Es lohnt sich, regelmäßig vorbeizuschauen – vor allem, um kein Event zu verpassen!

Auch abseits des Winters ist bei uns einiges geboten.

Ein besonderes Highlight im Sommer ist unser traditionelles Sommerfest am 11.07.2026 im ESV-Segelheim, zu dem wir euch jetzt schon herzlich einladen.

Eine perfekte Gelegenheit, das Team auch ohne Skischuhe zu erleben und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.

HEIZUNGSBAU
GmbH

Zimmer



info@zimmer-heizung.de
www.zimmer-heizung.de

Heinkelstraße 2
85053 Ingolstadt
Tel.: (0841) 67068
Fax: (0841) 62665



Stockschützen



Wintersaison 2025/2026

Nach ihrem Aufstieg in der Wintersaison 2023/2024 und dem nicht mehr geglaubten Verbleib in der Bayernliga Süd im letzten Jahr, konnte dieses Jahr der Abstieg nicht verhindert werden. Unsere Eis-Mannschaft startet in der nächsten Saison in der Bezirksoberliga.

Sommersaison 2026

Für die Sommersaison richten wir bis zur Fertigstellung unserer neuen Anlage keine eigenen Turniere aus, nehmen aber je Verein an einem Einladungsturnier teil.

Folgende Mannschaften sind bei den Meisterschaften gemeldet:

1 Damen, 3 Herren, 2 DUO-Damen, 1 DUO-Herren und 1 DUO-Mixed, sowie 2 Mixed Mannschaften.

Sechs Spieler starteten bei den Kreismeisterschaften im Zielwettbewerb Ende März. Bei den Damen blieb der 1. Platz beim ESV. Kreismeisterin 2026 wurde Constanze Katschke mit 230 Punkten.

Für die Kreispokale sind 1 Damen, 1 Herren und 2 Mixed Mannschaften gemeldet.

Rückblick

Im November 2025 fand unsere Jahresabschlussfeier statt. Unter musikalischer Begleitung von Max und Roland wurden wieder alle sportlichen Erfolge geehrt. Besonders gefiel den Anwesenden die Fotopräsentation mit Bildern des Jahres. Unzählige Schnappschüsse wurden an die Leinwand geworfen und man diskutierte mit viel Emotion wo sie aufgenommen worden sind.

Auch unser Nikolaus-Schleiferl, mit anschließender Weihnachtsfeier, war ganz Besonders. Jetzt wirklich zum Letzen mal an diesem Ort, wurde der Freisitz noch schöner und liebevoller dekoriert. Viele Weihnachtslieder wurden angestimmt und so manches kleine Theaterstück einstudiert um die zahlreichen Mitglieder zum Lachen zu bringen, aber auch zum Nachdenken.

Traditionell stand Anfang Februar wieder die Fahrt zum wunderschönen Weißensee in Kärnten an. Die Wetterprognosen sahen für unsere Woche Regen und zu milde Temperaturen voraus. Nach massenhaft Schnee ein paar Tage zuvor war Tauwetter das Schlechteste für das Eis. Riesige Wasserpfützen auf den Bahnen erschwerten die Nutzung. Aber ein Eisstockschütze macht aus jedem Wetter das Beste, was dann auch belohnt wurde. Entgegen der Voraussagen gab es Nachtfrost und der Eismeister versicherte uns das wir die ganze Woche schießen können. Er ist halt ein kleiner Zauberer der Norbert Jank vom Weissensee.

Bereits zum 35. Mal fuhr unser Gründungsmitglied Rudi Seitz zum Weißensee. Er ist der treueste Weißensee Besucher und war nur zweimal nicht dabei, seit mit dem Reisebus gefahren wird. Von der Bürgermeisterin Carolin gab es dann noch weitere Ehrungen für 20, 15, 10 und 5 Jahre Urlaub am Weißensee.



Stockschützen



Rudi Seitz mit Bürgermeisterin Carolin
und Hotelier Thomas.

Ausblick

Die Stockbahnen sind gepflastert und der Ausbau unseres Vereinsheimes geht voran. Zum Erscheinen der Vereinszeitung sollte schon verputzt sein. Sobald alles trocken ist werden wir mit dem Innenausbau beginnen.

Der Rückbau der „alten Stockbahnen“ läuft bereits. Das komplette Pflaster und der Untergrund wird für die Pflasterarbeiten am neuen Vereinsheim benötigt.

Der Abbau der Stockbahnen und der Ab -und Wiederaufbau des Freisitzes sind die beiden Kraftakte die wir aktuell stemmen müssen. Hierfür möchten wir um Mithilfe bitten. Wenn ihr uns unterstützen könnt, meldet euch bei Werner Tel. 0170/6764203. Am Tag der Fertigstellung des Freisitzes, gibt es eine Heb-auf-Feier mit Freibier und Essen für alle bisherigen Helfer.

Unser Ziel ist, spätestens im Oktober, das Abteilungsturnier auszuspielen. Ob es, wie ursprünglich geplant, schon die Einweihungsfeier geben kann, können wir leider noch nicht abschätzen.

Wir Stockschützen freuen uns auf die neue Anlage und das wir jetzt etwas näher zum ESV kommen.

Sportliche Grüße

Marion Müller

Schriftführerin ESV Stockschützen



Tanzen



Erfolgreiche Ingolstädter Lateinpaare & Solisten

Der Februar ist traditionell einer der wichtigsten Monate für die Tänzer in den Lateinamerikanischen Tänzen - in diesem Monat finden die meisten Landesmeisterschaften für alle Alters- und Startklassen statt. Dabei waren auch wieder viele Paare – und seit neuestem auch Solisten – der TSA Schwarz-Gold des ESV Ingolstadt am Start.

Solo-Turnier sind seit diesem Jahr durch Änderungen des Tanzsportverbandes sehr populär, da vor allem in den jüngeren Altersklassen (hauptsächlich U19) Tänzer fehlen und Tänzerinnen durch die Solo-Turniere die Chance haben, sich zu messen. Auch die TSA ist diesem Trend gefolgt und hat auch für Solisten eine extra Gruppenstunde eingerichtet.

Aber auch für Senioren gab es dieses Jahr Solo-Meisterschaften – und dabei startete Rita Gesenhaus durch: auf ihrem ersten Turnier wurde sie direkt Landesmeisterin in der Senioren I D Lat sowie in der nächsthöheren Startklasse, der Sen I C Lat! Diese tolle Leistung wurde durch einen direkten Aufstieg in die B-Klasse belohnt!

In der Hauptgruppe freute sich die TSA über einen weiteren Landesmeistertitel durch Sophie Schwarz. Nach einer längeren Turnierpause zeigte Sophie ihr großes Talent und gewann das Turnier der Hauptgruppe B Latein deutlich und stieg somit in die A-Klasse auf. Im anschließenden Turnier der Hauptgruppe A war die Freude der mitgereisten Fans sehr groß, als Sophie den Vize-Meistertitel gewann!

Auch die TSA-Tänzer in den U19 Klassen zeigten gute Leistungen und lassen für die kommenden Turniere auf hoffentlich viele schöne Erfolge hoffen.

Bei den Paaren machten die Sen III den Anfang im Kampf um den Landesmeistertitel – und wie! In einem starken Turnier, in dem auch die Deutschen Meister tanzten, erzielten Horst & Birgit Retzer einen tollen 3. Platz! (rechtes Bild)

Am darauffolgenden Tag gab es weitere erfreuliche Leistungen & Ergebnisse:

Sen I C

Vizemeister für Christian und Karina

Sen II B

Meistertitel für Uwe und Olimpia

Sen II C

Meistertitel für Christian und Karina

Vizemeister für Uwe und Olimpia

(Linkes Bild)

Sen I A

Meistertitel für Marco und Moni

HGR II B

Vizemeister für Sebastian und Amelie

Sen II A

4. Platz Uwe und Olimpia

5. Platz Matthias und Nadja



Tanzen





Pizzeria Romi
Bistro
Heimservice

Jetzt wochentags auch am Mittag!



Hol Dir die Romi-App!



Android & Apple

Martin-Hemm-Str. 1
85053 Ingolstadt
www.pizza-romi.de

Mo, Di, Do, Fr 11:00 - 13:30 Uhr
Do - Di 17:30 - 23:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag!

Mittags könnt ihr gerne zu uns zum Essen kommen oder telefonisch von 10:30 - 12:30 Uhr unter 0841 / 656 13 bestellen und von 11:30 - 13:30 Uhr abholen, da eine Lieferung leider nicht möglich ist!



Tischfußball



Viel Bewegung – auf und neben dem Tisch

Unser samstägliches Jugendtraining entwickelt sich weiterhin prächtig. Besonders erfreulich ist der stetig wachsende Zulauf: Immer mehr Kinder und Jugendliche entdecken den Spaß am Tischfußball und füllen unsere Trainingsräume mit Energie und Begeisterung. Dieses Wachstum kommt genau zur richtigen Zeit, denn am Wochenende des 05. und 06. September dürfen wir im ESV die Junioren-Bundesliga ausrichten. Ein echtes Highlight für unseren Nachwuchs und ein starkes Zeichen für die Bedeutung unserer Abteilung im BTFV und DTFB. Auch sportlich war das vergangene Jahr ereignisreich. Die Vorrunden der Senioren- und Herrenbundesliga verliefen etwas durchwachsen – hier ist noch Luft nach oben. Umso erfreulicher dagegen das Abschneiden unserer Frauenbundesliga-Mannschaft, die in der Vorrunde ein starkes Ergebnis erzielen konnte. Wir drücken allen Teams die Daumen, dass sie mindestens an die Leistungen des Vorjahres anknüpfen können. Ein besonderer Erfolg gelang einem unserer Seniorenteams bei der Bayerischen Meisterschaft, wo sie sich einen hervorragenden dritten Platz sichern konnten. Ein starkes Ergebnis, das zeigt, wie viel Qualität in unserer Abteilung steckt.

Abseits der klassischen Wettbewerbe waren wir dieses Jahr auch wieder auf dem Winterbeats Festival vertreten – mit gleich zwei Tischen. Das Angebot wurde von den Gästen mit großem Eifer angenommen und sorgte für viele neugierige Blicke und spannende Spiele.

In der Bayerischen Liga mussten wir im vergangenen Jahr leider den Abstieg unserer ersten Mannschaft verkraften. Zudem haben zwei weitere Teams fusioniert, um gemeinsam stärker auftreten zu können. Doch wir wären nicht der ESV, wenn wir nicht mit voller Motivation daran arbeiten würden, bald wieder in der höchsten bayerischen Spielklasse vertreten zu sein. Die ersten Spieltage dieser Saison stimmen uns bereits sehr optimistisch: Die Ergebnisse sind vielversprechend und zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr, starke sportliche Leistungen und viele gemeinsame Momente rund um den Tisch.





Triathlon



König Ludwiglauf 2026: Sebastian Gutsche startet bei Deutschlands größtem Langlauf-Event

Nach zweijähriger wetterbedingter Pause feierte der König Ludwiglauf am 01. Februar 2026 in Oberammergau sein großes Comeback. Als größte und traditionsreichste Langlaufveranstaltung Deutschlands lockte der Event erneut hunderte Aktive und zahlreiche Zuschauer ins winterliche Ammertal.

Die diesjährige Hauptdistanz führte die Teilnehmenden über 43,8 Kilometer im klassischen Stil. Die Strecke präsentierte sich abwechslungsreich und anspruchsvoll: Vom Start in Ettal schlängelte sie sich durch das malerische Graswangtal und verlangte den Sportlern bei insgesamt rund 420 überwundenen Höhenmetern einiges ab. Mehrere längere Anstiege und technisch fordernde Abfahrten stellten sicher, dass Kondition und Technik gleichermaßen gefragt waren.

Sebastian Gutsche stand vor einer besonderen Herausforderung: Aufgrund seines Debüts auf dieser Wettkampfdistanz und -technik musste er aus der letzten Startgruppe ins Rennen gehen. Doch davon ließ er sich nicht entmutigen. Bereits auf den ersten Kilometern zeigte sich Sebastians Kämpferherz. Mit hohem Tempo und kluger Spurwahl begann er eine beeindruckende Aufholjagd, überholte kontinuierlich zahlreiche Läuferinnen und Läufer und fand schnell zu einem konstanten Rhythmus. Die Bedingungen auf der Strecke – teils griffig, teils weich – meisterte er souverän und ließ sich auch von kurzen Staus auf engen Passagen nicht aus dem Konzept bringen.

Nach 3:34:45,1 Stunden erreichte Sebastian etwas erschöpft, aber hochzufrieden das Zielgelände in Oberammergau. Mit dieser Zeit belegte er im Gesamtfeld einen hervorragenden 360. Platz und sicherte sich in seiner Altersklasse den 23. Rang. Dank dieser starken Leistung qualifizierte er sich zugleich für den 7 Startblock beim Vasaloppet, eines der renommiertesten Langlaufrennen der Welt.





Volleyball



Gute Nachwuchsarbeit bei den Volleyballern – ein Saisonbericht

Die **Damen 1**, die auch in dieser Saison wieder als SG ESV Ingolstadt/TSV Kösching angetreten ist, blickt auf eine ereignisreiche und insgesamt erfolgreiche Saison in der Bezirksklasse zurück. Dieses Jahr bot sich die Chance, zahlreiche junge Spielerinnen aus dem Nachwuchsbereich in die Mannschaft zu integrieren. Diese Umstellung erforderte Zeit und Geduld – sowohl im Training als auch im Spielbetrieb. Die Mannschaft musste zunächst zwei Niederlagen hinnehmen und fand erst nach und nach ihren Rhythmus. Im Verlauf der Saison zeigte das Team ein wechselhaftes Gesicht: Phasen mit sehr starken und überzeugenden Auftritten wechselten sich immer wieder mit Spielen ab, in denen die Leistung deutlich hinter den eigenen Möglichkeiten zurückblieb. Dieses Auf und Ab zog sich durch die gesamte Spielzeit. Trotz dieser Schwankungen gelang es der Mannschaft, sich im Laufe der Saison weiterzuentwickeln. Besonders die jungen Spielerinnen sammelten wichtige Erfahrungen und übernahmen zunehmend Verantwortung auf dem Feld. Mit zwei Erfolgen am letzten Spieltag sicherte sich das Team den Relegationsplatz Mitte April und hat damit weiterhin die Chance auf den Aufstieg in die Bezirksliga. Neben dem Ligabetrieb war die Mannschaft auch im Kreispokal erfolgreich. Das Team zeigte eine starke Leistung und konnte den Wettbewerb gewinnen. Durch diesen Erfolg qualifizierte sich die Spielgemeinschaft für den Bezirkspokal. Hier erreichte das Team einen tollen 5. Platz.

In der Saison 2025/26 wurde die **Damen 2** neuformiert. Im Zentrum standen das Teamgefüge und die Förderung des Zusammenspiels. In der Kreisliga erwies sich das Team zwar stets als starker Gegner, doch am Ende fehlte oft das Quäntchen Glück, um die letzten Punkte zu sichern. Daher wird das Team in der nächsten Saison in der Kreisklasse antreten. Die **Damen 3** steckten sich zu Saisonbeginn hohe Ziele. Persönliche Veränderungen und Verletzungspech setzten dem Kader jedoch enorm zu, so dass das Augenmerk jetzt primär auf dem Ligaerhalt liegt.



Damen 1



Volleyball



. Die Saison der **U20_1 weiblich** war geprägt von vielen verletzungsbedingten Ausfällen. Dennoch konnte das Team unter dem Trainer Orlando in der Jugend-Bezirksklasse den 5. Platz belegen.

Die **U20_2 weiblich** spielte unter der Trainerin Güler ihre zweite Saison in der Jugend-Kreisliga. Die Einführung des LäuferSystems und die Festigung der Positionen auf dem Spielfeld sowie die Integration neuer Spielerinnen (jetzt insgesamt 27 Mädels) konnte endlich durch eine zweite Trainingseinheit am Sonntag erfolgen. Im Rankingturnier wurde ein 4. Platz belegt.



U20_1weiblich



U20_2weiblich

Mit der **U16 weiblich** (Trainerin Anita) wurde ein 5. Tabellenplatz in der Vorrunde erreicht. In der anschließenden Qualifikationsrunde zeigte das junge Team eine deutliche Leistungssteigerung mit gutem 3er Spiel und holte sich den 2. Tabellenplatz. Im Rankingturnier wurde mit dem 4. Platz der Medaillenplatz nur knapp verfehlt.

In der **U15 weiblich** (Trainerin Anita) wurde in der Vorrunde der 4. Platz belegt. Belohnt wurde der Trainingseifer mit einer Bronzemedaille im abschließenden Rankingturnier.



U16weiblich



U15weiblich



Volleyball



Die **U12 weiblich** und **U12 männlich** warten noch auf ihren ersten Spieltag. Vielleicht in der kommenden Saison, wenn die jüngsten Volleyballer vielleicht auch eine eigene Trainingszeit bekommen.

Das **U18 männlich** mit ihrem Trainer Max konnten in ihrer Liga den 8. Platz belegen und die **U20 männlich** (Trainer Markus) erreichten in der Bezirksklasse-Jugend den 5. Platz.



Die **Herren 2** profitiert von der vereinseigenen guten Nachwuchsarbeit und belegte in der Kreisliga den 4. Platz. Spannend bleibt es auch für die **Herren 1**, die mit ihrem neuen Trainer Christian im Kreispokal den 3. Platz belegten und in der aktuellen Saison in der Bezirksklasse den 3. Platz und damit einen möglichen Relegationsplatz belegen. Wir drücken auch hier die Daumen!



Neues von den **3 Freizeitteams** dann in der nächsten Ausgabe!



Geburtstage

60 Jahre

Sabine Schlirf
Heike Dofka
Elke Weber
Horst Georg Kneidl
Rudolf Schabenberger
Andreas Kammler

70 Jahre

Rudolf Jupke
Cornelia Dautner
Edith Keiser

75 Jahre

Erna Emrich
Inge Düwel
Alexander Jakobi
Eva Geßner
Bernhard Schöllner

80 Jahre

Klaus Rautenberg
Hermann Dasch
Geert Kuipers

85 Jahre

Benno Blaschke
Maria Pengler

90 Jahre

Irmgard Bachschuster

über 90 Jahre

Karl Lottmann
Gabriele Rieger
Ulrich Weinhold



Verstorbene Vereinsmitglieder

In stillen Gedenken an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder

Herr Werner Sacher

+ 19.12.2025

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.



Voller Energie



Natürlich.

65 %

Erneuerbare im
Strommix. Wir sind
aktiv für Umwelt und
Klima.

Von hier.

100 %

Leistung aus der
Region. Damit Ihr
Geld in Ihrer Heimat
bleibt.

Für Sie.

50.000

Std./Monat stecken
wir in sichere Ver-
sorgung und Ihre
Freizeit.

Besser ganz nah.
Mehr Infos unter

0800 / 8000 230

www.sw-l.de



SWL

STADTWERKE
INGOLSTADT